

It's the Yonen Buzz

Von abgemeldet

Kapitel 6: und ich dich sowieso!

viel Spaß ;)

„Du schon wieder!“, sagte eine Stimme hinter Jun. Der Blonde drehte sich um, und sah in das Gesicht des Mädchens vom Plattenladen. „Das gleiche kann ich ja von dir ja auch sagen!“, erwiderte Jun.

Keigo, Atsu und er waren mal wieder im Suupaa, um sich was Essbares zu holen. Damit es keine Streitereien gab, kaufte jeder für sich selbst ein.

„Jun? Wer ist denn das?“, fragte Keigo und zeigte auf das schwarzhaarige Mädchen. „Ähmm... das ist...“, gab Jun von sich. „Ran!“, sagte Ran und sah Atsushi und Keigo an. „Genau!“, redete Jun drauf los. „Keigo, und das ist Atsushi!“, sagte Keigo und zeigte auf Atsushi. „Man zeigt nicht auf Leute!“, zischte Atsu und sah ihn an (obwohl man es nicht durch die Sonnenbrille sieht). „Und woher kennt ihr euch?!“, fragte Keigo. „Ich war mit Masanori...“ „Aus dem Plattenladen von meinem Dad!“, schnitt Ran ihm das Wort ab und grinste. „Jun schleppt Frauen ab! Was ganz neues!“, murmelte Keigo. Ein dumpfes Geräusch erklang. Jun sowie Ran machten große Augen. „Atsu...nicht schon wieder!“, jammerte der Drummer und kniete sich neben dem Bassisten hin. „Seit wann kippt er wieder um?!“, fragte Jun und sah abwechselnd zwischen Keigo und Atsu hin und her. Der schwarzhaarige zuckte mit den Schultern. „Hmm...scheint ja schwache Nerven zu haben!“, meldet sich Ran zu Wort. „Atsu...? Komm, wach doch auf!“, jammerte Keigo, packte den Bassisten an den Schultern und begann ihn richtig durchzurütteln.

Es schien zu wirken. Blitzschnell hielt der Bassist sich seine Sonnenbrille fest, damit sie nicht runterfiel. „Du darfst mich loslassen!“, sagte Atsushi ruhig, immer noch seine Sonnenbrille festhaltend. „Wieso trägst du ne Sonnenbrille, wenn noch nicht mal die Sonne scheint!“, fragte Ran und sah Atsu an. „Das will er uns auch nicht sagen, also kannst du es so gut wie vergessen, dass du ne Antwort bekommst.“, erklärte Keigo und ließ Atsu los. Dieser stand nun auf und nickte Jun zu. „Komm, lasst uns gehen!“, sagte Atsu. „Hey! Das ist nicht gerade die feinste Art ein Mädchen stehen zu lassen!“, sagte Ran energisch und hielt Atsu am T-Shirt fest. „Na gut...wenn du willst, kannst du mit uns kommen!“, sagte Keigo und ging weiter zwischen den Regalen entlang. Ran nickte und nahm ihre Sachen. „Sag mal... macht ihr das um mich zu ärgern?!“, zischte Jun Atsushi und Keigo zu. Beide drehten sich grinsend um und schüttelten den Kopf. //Typisch!//, dachte sich Jun. Ran war im nicht ganz geheuer und wer weiß was sie vorhatte. Wollte sie jetzt etwa Atsushi verschleppen, so wie Hisao es bei Keigo versuchte und dabei letztendlich scheiterte?!

Jun sah sich das Mädchen genauer an. Viel mehr sah sie wie ein Junge aus: die

Klamotten, die Frisur, die Haltung usw. ... Und doch war an ihr etwas anders, als bei den andern Mädchen. Bei Mädchen wie Sayuri. Bei ihrem Namen konnte Jun nur noch Hass verspüren. Dafür dass sie die Band in Stich gelassen hatte. Dafür dass sie ihn verlassen hatte, obwohl sie ihm versprochen hatte, bei ihm zu bleiben.

In Gedanken verloren nahm er seine Sachen und ging zur Kasse. Schnell gesellten sich Ran, Atsushi und Keigo hinter ihm und legten ihre Sachen ab. Ran stand einen kurzen Moment unschlüssig da, bis ihr eine geniale Idee kam. „Jun, ich hab dich lieb!“, sagte sie, ging an ihm vorbei und drückte Jun einen Kuss auf die Wange. Dieser stand verdattert da und wusste nicht was ihm geschah. Keigo und Atsushi brauchten nicht lange, um zu kapiieren was Ran vorhatte. Auch Atsushi ging an Jun vorbei und klopfte ihm auf die Schulter. „Ich dich auch, Mann!“, ergänzte er und gesellte sich zu Ran die vor der Kasse stand und darauf wartete, dass endlich abkassiert wurde. „Und ich dich sowieso!“, sagte nun Keigo und ging auch an ihm vorbei.

Da standen die 3, fett grinsend und warteten, dass Jun endlich drankam. Der Blonde stand vollkommen verwirrt allein an der Kasse und sah immer wieder zwischen den Sachen und den drei vor der Kasse hin und her. „Das macht 1700 Yen!“, holte ihn eine Stimme aus den Gedanken. „Wie?! Ah...hier!“, sagte Jun schnell, schnappte sich die Sachen und ging schmollend zu seinen „Freunden“ plus einem Mädchen, dass er grade mal seit 2 Tagen kannte. „Ihr seid fies! Mir mein letztes Geld zu klauen!“, schmollte er und gab jeden seine Sachen. „Ohhh...aber dafür haben wir dich lieb!“, sagte Ran und grinste. „Wow...ihr habt mich lieb!“, ertönte es von Jun. „Atsushi!“, zischte Keigo. „Was ist?“, fragte der Angesprochene. Keigo zeigte mit seinem Kopf in eine bestimmte Richtung. Atsushi sowie Ran blickten in die angedeutete Richtung. „Fuck... wir müssen Jun hier wegbringen!“, flüsterte Atsu. „Was müsst ihr mit mir?“, fragte Jun und sah auf. „Und wer soll dieses Mädchen sein?!“, fragte Ran gelangweilt und bäugte sie kritisch. Jun bemerkte, dass Ran jemanden im Visier hatte und schaute ebenfalls in die Richtung.

Da stand sie schon wieder. „Sayuri...!“, zischte er sauer. „Sayuri? Wer ist das?“, fragte Ran neugierig. „Erklären wir dir später und wenn Jun im Restaurant ist!“, sagte Atsushi und schaute noch mal in die Richtung von Sayuri. Diese schien die Blicke zu bemerken und drehte sich um. Als sie sah, wer da überhaupt stand, blieb ihr Herz für einen Moment stehen. „Jun...“, flüsterte sie. Sie sah, dass er sich gar nicht freute sie zu sehen. Im Gegenteil- er sah sauer aus. Und wer war überhaupt der Junge bei ihnen?! Sayuri biss sich in die Unterlippe und ging langsam auf ihre alten Bandmitglieder zu. „Hey...“, sagte sie vorsichtig, als sie vor den vieren stand. Jun beachtete sie keines Blickes.

„Hi!“, kam es nur von Atsushi. „Wie ich sehe, habt ihr einen neuen Gitarristen?!“, schlussfolgerte Sayuri. „Und du brauchst wohl eine Brille!“, zischte Ran. Wären die Jungs Manga-Figuren, würde man einen Schweißtropfen an ihrem Kopf sehen können. „Oh...Entschuldigung!“, sagte Sayuri und sah wieder zu Atsushi. „Ich wollte mal mit dir sprechen, aber Jun hat gesagt, dass du nicht da warst. Wann hast du Zeit?!“, fragte sie und sah kurz zu Jun. Dieser redete aber mit Keigo und dem Mädchen. Atsushi atmete tief ein. „Was willst du? Wenn du denkst, du kannst wieder in die Band, dann hast du dich geschnitten! Schon allein wäre Jun dagegen. Keigo hätte wegen deines Ausstiegs ebenfalls unsere Band für „The Gab“ verlassen!“, sagte Atsushi ruhig. „Ich wollte dir nur erklären, warum ich damals ausgestiegen bin!“, sagte sie leise. „Ach, und warum willst du es nicht Jun und Keigo sagen?!“, fragte Atsushi. Oke, er hatte zwar Nerven aus Stahl, aber bei Sayuri war das schon was anderes. Immerhin war sie der Auslöser für Juns Depressionen gewesen und für Keigos beinahen Ausstieg. „Wieso denn?“

Wenn Jun und Keigo mir eh nicht zuhören wollen, warum sollte ich mir dann die Mühe machen?!", sagte Sayuri etwas lauter. Jun und Keigo hörten auf zu reden und sahen sie an. Es war nicht der Blick von Keigo der ihr Angst einjagte, nein es war der von Jun. Soviel Hass und Wut hatte sie noch nie in seinen Augen gesehen, und dieser Blick galt ihr. Ebenso war der Blick von dem Mädchen ihr auch nicht ganz Geheuer. Unsicher schaute sie zwischen Atsushi, Jun und Ran hin und her. „Ran, Keigo, gehen wir schon mal vor!“, sagte Jun nach ein paar Sekunden. Die 2 nickten und so verließen die drei den Suupaa. Atsushi sah Sayuri immer noch an. „Ruf heute Abend noch mal an, dann bereden wir alles noch mal!“, sagte er und ging den anderen nach.

Traurig sah Sayuri den vieren nach. Ihr schlimmster Traum war wahr geworden: sie hatten sie ersetzt. Mit einem Mal, kam sie sich dumm und wertlos vor.

„Meldet euch mal, wenn ihr demnächst wieder einen Gig habt! Jun weiß ja Bescheid, wo der Laden ist. Fragt einfach nach mir.“, sagte Ran und bog in eine Ecke ab. Die Jungs nickten und gingen weiter. „Wieso hast du uns nix davon erzählt?!“, sagte Keigo und strahlte Jun an. „Wieso denn?“, fragte Jun und sah Keigo an.

Also nix gegen Keigo, aber so langsam machte ihm sein bester Freund Angst. „Sie würde perfekt in unsere Band passen!“, hauchte Keigo mit Freudentränen in den Augen. „Ach...und woher sollen wir wissen, ob sie Gitarre spielt?!“, zerstörte Atsushi die Visionen von Keigo. „Wozu gibt es Jun?!“, konterte Keigo. „Keigo...“, seufzten Jun und Atsushi synchron. „Oke, oke! Aber beim nächsten Mal frage ich sie!“, sagte er und setzte ein teuflisches Grinsen auf. „Ich gebs auf!“, murmelte Jun und ging weiter. „Keigo!“, sagte Atsushi und ging Jun nach. „Jaja...ich komme doch schon!“, sagte der Schwarzhaarige und lief seinen beiden Freunden nach.

2 Tage später:

Mit einem mehr oder weniger komischen Gefühl stand Jun vor dem „Rags'n'Bones“. Nach seiner Meinung endlosen 2 Minuten, entschloss er reinzugehen.

Zielstrebig ging er zu einem der Mitarbeiter des Plattenladens. „Ähmm...Entschuldigung, ist Ran vielleicht da?!“, fragte Jun. „Ich denke schon. Warte einen Moment, ich gehe sie holen!“, sagte der Mann und ging weg. Ein paar Sekunden später kam Ran raus und schaute sich im Laden um, bis sie Jun erblickte. Mit schnellen Schritten kam sie an. „Hey!“, sagte sie und schaute zu Jun hoch (denkt daran!! Ran is ein Kopf kleiner als Jun!! Das mit dem hochschauen, schreibe ich aus Erfahrung!!!). „Hey! Nun ja...die Jungs und ich haben nächste Woche einen Gig. Du wolltest doch, dass wir dir Bescheid sagen, oder?!“, sagte Jun und blickte unsicher zu Ran. Ran lachte. „Das ist richtig! Aber nur unter einer Bedingung: ich komme mit zur nächsten Probe!“, sagte sie und sah Jun mit einem teuflischen Grinsen an. „Oke...“, gab Jun nach. Den Grund wollte er wirklich im Moment nicht wissen, dass Grinsen von Ran verriet alles. „Gut! Wann probt ihr das nächste Mal?!“, fragte Ran. „Heute Abend um 18 Uhr!“, antwortete er. Ran nickte. „Bis später!“, sagte sie und ging wieder weg.